Marktgemeinde

ABSDORF

Oktober 2015

Stockerauer Straße in neuem Glanz

Neue Bläserklasse

Soccerplatz NEU

Amtliche Mitteilung
An einen Haushalt
Erscheinungsort: Gemeinde Absdorf
Zugestellt durch österreichische Post

Grundwasserentlastungsteich: Bestbieter ermittelt

Nach einer weitläufigen Ausschreibung konnte bei der Anbotseröffnung die Firma Weber Beton Logistik GmbH aus Tirol als Bestbieter ermittelt werden und erhielt auch in der GR-Sitzung vom 20. August 2015 den Zuschlag.

Aus dem der Marktgemeinde Absdorf anteiligen Verkaufserlös konnten sämtliche Aufwände (Grundkauf, Entlastungsgerinne, Ersatzpflanzung etc.) für die Errichtung des Grundwasserteiches finanziert werden.

Der Abbau des Schotters muss in der vorgeschriebenen fünfjährigen Frist erfolgen. Es wird innerhalb des Ortsgebietes keine Beeinträchtigungen durch Schwerfahrzeuge geben, diese werden ausschließlich südlich über den asphaltierten Güterweg (Verlängerung Dr. Hubert Schütznerstraße) im Volksmund auch „Hasenstraßl“ genannt, erfolgen.

Laut Auskunft der Firmenleitung ist vorgesehen, den Schotter im Bereich des Gewerbegebietes Frauendorf (Wirtschaftspark Absdorf-Königsbrunn GmbH) zu verarbeiten und über die Autobahn abzutransportieren.

Aus heutiger Sicht werden pro Tag lediglich zehn bis 15 Lkw-Ladungen Schotter abtransportiert, somit ist mit keinem starken, zusätzlichen Schwerverkehrsaufkommen zu rechnen.

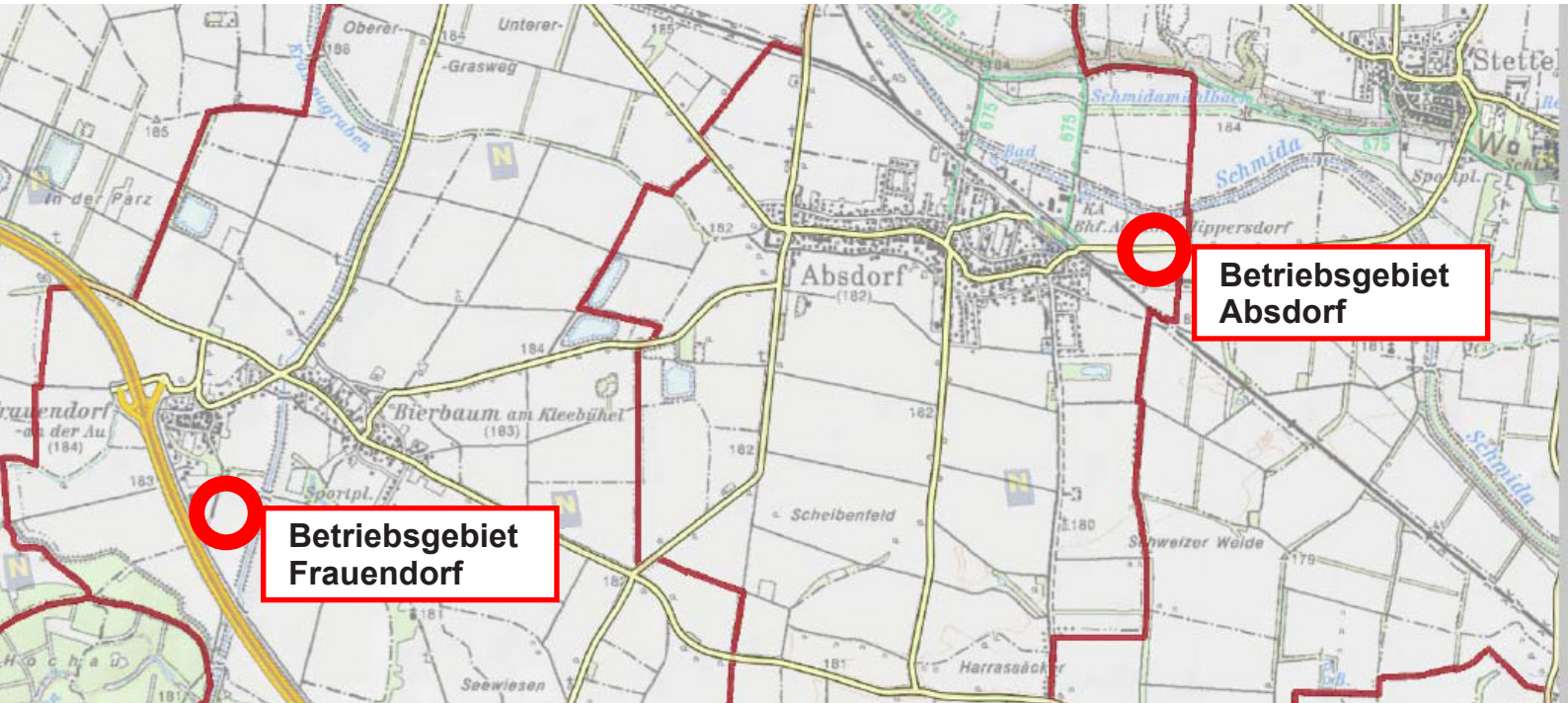
Wirtschaftspark Absdorf-Königsbrunn GmbH

Begleitet von der landeseigenen Förderstelle ECO-Plus konnte nach langwierigen Verhandlungen der neue Wirtschaftspark Absdorf-Königsbrunn GmbH, mit einem Beteiligungsverhältnis 50 : 50, gegründet werden.

Die Gesellschaft wird von beiden Bürgermeistern der beteiligten Gemeinden vertreten und hat jeweils pro Gemeinde zusätzlich zwei Beiräte nominiert. Der Vorteil an dieser Wirtschaftskooperation liegt darin, dass wir nunmehr Gewerbegrundstücke an zwei interessanten Standorten (Autobahnanschluss oder Bahnanschluss) anbieten können. Unsere Marktgemeinde bringt vorerst 580.000 € in diese GmbH ein, die Marktgemeinde Königsbrunn im selben Ausmaße vorhandene, gewidmete Grundstücksflächen.

Derzeit haben bereits zehn Firmen Interesse an diesen Standorten angemeldet. Das Ziel, einerseits Arbeitsplätze in der Gemeinde sowie zusätzlich Einnahmen in Form von Kommunalabgaben zu generieren, kann daher relativ zügig erreicht werden.

Die ebenfalls interessierte Nachbargemeinde Stetteldorf am Wagram konnte den für eine Beteiligung nötigen Mehrheitsbeschluss im Gemeinderat nicht erzielen und ist bei dieser Kooperation nun nicht dabei.



Geschätzte Absdorferinnen und Absdorfer!

Der Rekordsommer 2015 war voller Aktivitäten!

Unser alljährliches Badfest bei hervorragendem Wetter und mit neuerlichem Besucherrekord sowie ausgelassener Stimmung bis in die Morgenstunden forderte das engagierte Team an Freiwilligen enorm, bescherte aber ein respektables Finanzergebnis, welches sozialen Zwecken zugeführt werden soll.

Weitere Feste und Feierlichkeiten prägten diesen heißen und für unsere Landwirte herausfordernden Sommer:

Die Senioren des Bezirkes Tulln feierten ihr 30-jähriges Bestandsfest in unserer Gemeinde, was uns natürlich ehrte und sehr freute, war doch Bundesobmann Univ.-Prof. Dr. Andreas Kohl als Festredner gekommen. Auch unser hoch geschätzter Herr Konsistorialrat und „Pfarrer in Rufweite“, Ehrenbürger und Ehrenringträger, Roland Moser feierte sein 50-jähriges Priesterjubiläum.

Ebenfalls ausgezeichnet besucht war das diesjährige Bründlfest in Absberg unseres Kameradschaftsbundes. Grund zum Feiern gab es auch für unseren Ehrenringträger und langjährigen geschäftsführenden Gemeinderat Josef Heinl anlässlich seines 90. Geburtstages.

Auch unsere Oldtimertraktoren nutzten den herrlichen Sommer für eine Traktorrundfahrt zum Grundwasserentlastungsteich sowie zum Wasserwerk in der Kälberau. Der langjährige Obmann des Donauhochwasserschutzverbandes Tullnerfeld-Nord, Franz Berthiller, beging seine Abschiedsfeier nach 25-jähriger Tätigkeit. Wir bedankten uns seitens der Marktgemeinde für seine Hilfe im Zuge der Grundwasserproblematik!

Der höchst erfolgreiche, langjährige Obmann des Sportvereins, Josef „Jo“ Mantler, hat nach 17-jähriger Obmannschaft seine verantwortungsvolle Tätigkeit in jüngere Hände gelegt – dies war Grund genug um beim diesjährigen, bestens besuchten Oktoberfest mit einem Gläschen anzustoßen.

Aber es wurde nicht nur gefeiert, sondern auch fleißig gearbeitet:

Das Projekt Stockerauer Straße konnte während der Sommermonate vollendet werden und steht ab sofort uneingeschränkt zu Verfügung. Hier gilt mein besonderer Dank dem Land NÖ für die Unterstützung und natürlich der Straßenmeisterei Kirchberg am Wagram, welche ungeachtet der Hitze eine hochqualitative und pünktliche Arbeit abgeliefert hat – Respekt und herzlichen Dank! In der Planungsendphase ist der neue Geh- und Radweg nach Absberg, welcher im Herbst begonnen wird. Weiters ist die Umstellung der Heizung für Schule und Kindergarten von Gas auf biogene Brennstoffe (Pellets) vor-

gesehen. Auch der komplett erneuerte Soccer-Fußballplatz beim Kinderspielplatz konnte im Zuge eines Eröffnungsturnieres bereits an die Jugendlichen übergeben werden.

Ein intensiver Herbst steht uns bevor, einerseits um die begonnen Projekte fertigzustellen, andererseits neue Projekte für 2016 zu planen.

Vorweg wünsche ich Ihnen aber noch einen schönen Herbst, den Landwirten eine gute Ernte und Weinlese und uns allen noch einige wärmende Tage, bevor uns der Winter wieder in seine Pflicht nimmt.

Herzlichst, Ihr

Franz Dam

Erreichbarkeit

BÜRGERSERVICE: Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr
Mittwoch von 17 bis 19 Uhr

SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS:
Mittwoch von 17 bis 19 Uhr sowie individuell gegen Terminvereinbarung
Telefon (02278) 2203 oder (0664) 45 11 879, E-Mail: franz.dam@absdorf.gv.at

Beschlüsse aus dem Gemeinderat

In den jüngsten Gemeinderatssitzungen am 20. August und 24. September 2015 wurden wichtige Beschlüsse gefasst. Im Folgenden die wichtigsten Punkte:

Sitzung am 20. August 2015:

Die Beschlussfassung über die Satzung und den Gesellschaftsvertrag anlässlich der Gründung „Wirtschaftspark Absdorf-Königsbrunn GmbH“ sowie die Bestellung der Beiräte erfolgte mehrstimmig mit zwei Gegenstimmen der SPÖ. Als Beiräte in die Gesellschaft wurden Vbgm. Leo Weinlinger und GGR Norbert Fischer gewählt.

Die Vergabe der Schürfrechte für den Grundwasserentlastungsteich zum Preis von 1,110.000 € zuzüglich Mehrwertsteuer erfolgte einstimmig an den Bestbieter, die Firma Weber Beton Logistik GmbH, 6401 Inzing, Schießstand 6.

Der Beschluss über eine teilweise Rückführung des Kaufpreiserlöses in der Absdorfer Kommunalimmobilien GmbH in Höhe von 11.580 € aus dem Verkauf einer Verkehrsfläche und eine eventuelle teilweise Rückführung eines an die Marktgemeinde überwiesenen Infrastrukturerlöses nach Abruf durch die Geschäftsführung erfolgte einstimmig.

Sitzung am 24. September 2015:
Die wesentlichen Tagesordnungpunkte:

Der 1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2015 wurde einstimmig angenommen.

Dem Verein „Absdorf on the run“ wurde die Aufstellung eines Containers im Bereich des Badeparkplatzes einstimmig genehmigt.

Die Vergabe von Straßenbauarbeiten (Kanaldeckelanhebungen in der Stockerauer Straße, Asphaltierung von Nebenflächen sowie Asphaltierungen im Bereich der Volksschule im Zusammenhang mit dem Projekt „Schulfreiraum“ erfolgte ebenfalls einstimmig. Die Gesamtkosten von ca. 80.000 Euro sind in den jeweiligen Kostengruppen bedeckt.

Die Vergabe für die Heizungsumstellung in der Volksschule sowie im Kindergarten sowie der Wohnhausanlage GEDESAG III von Gas auf Pellets samt der Vergabe der Bauleistungen erfolgte zum Preis von 92.000 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer einstimmig.

Ebenfalls einstimmig erfolgte die Beschlussfassung von diversen Kauf-, Verkaufs- und Tauschverträgen in Zusammenhang mit dem Grundwasserentlastungsteich.

Zwei Tagesordnungspunkte waren von der Öffentlichkeit ausgenommen.

***Ihre Schlüssel nahmen** die Bewohner der 24 neuen Wohnungen in der Passivhausanlage „Am Steinbiegel“ nach nur 17 Monaten Bauzeit entgegen. Beheizt wird der von der Bau-, Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft „Kirchberg am Wagram“ errichtete Ziegelbau mittels Erdwärme über einen Wasser-Wasser-Wärmepumpe. Zur Verringerung der Energiekosten wurde zusätzlich auf dem Dach eine Photovoltaikanlage installliert. Bürgermeister Franz Dam begrüßte die neuen Bürger im Rahmen einer kleinen Feier, die vom Absdorfer Brassquartett umrahmt wurde. Die Festansprache hielt der Präsident des NÖ Landtages, Hans Penz. Pfarrer Werner J. Grootaers segnete die neuen Wohnungen.*

Flüchtlingshilfe in Absdorf ist bereits angerollt

Auch in Absdorf haben sich viele Menschen bereit erklärt, einen aktiven Beitrag zur Flüchtlingssituation in Europa zu leisten. Mittlerweile konnten Räumlichkeiten für zwei Familien gefunden werden. Zu Redaktionsschluss war eine Wohnung bereits von einer jungen Familie aus Bagdad mit zwei Buben (drei und neun Jahre) bezogen worden.

Für die weitere Betreuung (Sprachunterricht, Mobilität etc.) hat sich ein Hilfskomitee gebildet, welches auf freiwilliger Basis die weitere Koordination übernehmen wird.

Als Ansprechpartnerin und Koordinatorin steht vorerst Frau Liselotte Grand, Telefon (0660) 8342541, zur Verfügung.

Sollten Sie in irgend einer Form helfen wollen, bitten wir um Kontaktaufnahme. Weiters wurde bereits ein Spendenkonto (IBAN: AT46 3200 2000 4006 4610) lautend auf „Flüchtlingshilfe Absdorf“ eingerichtet.

So unterstützt bereits „Grenzenlos kochen“ die Kosten für Sprachkurse mit 50 Prozent, höchstens 50 Euro pro Kursturnus. Sollten Sie ein geeignetes leerstehendes Objekt besitzen, das Sie zur Verfügung stellen wollen, bitten wir um Information. Wir können seitens des Komitees und der Marktgemeinde entsprechende Unterstützung bei der Adaptierung anbieten.

Jubiläumskonzert in Grafenegg: 10 Jahre Musikschule Region Wagram

Am Sonntag, 20. Dezember 2015, findet um 17 Uhr im Auditorium Grafenegg das 10-Jahres-Jubiläumskonzert der Musikschule Region Wagram in Kooperation mit der Orchesterwerkstatt Wagram statt. Begeben Sie sich mit uns auf eine musikalische Reise unter anderem mit Werken von Johann Sebastian Bach, G.F. Händel, Joseph Haydn und eine Menge Weihnachtslieder! Die Musikschule Region Wagram spielt unter der Leitung von Direktor Markus Holzer & Toni Kurzbauer. Die Orchesterwerkstatt Wagram wird von Wolfgang Lhotka geleitet.

Karten (Kat. I: 18 €, Kat. II: 14 €, für Musikschüler 9 €, Kinder bis 6 Jahre frei - Schoßkarte sind ab sofort in der Musikschule unter (02738) 77 134 und auf den Gemeindeämtern erhältlich.

Sie erreichen das Rathaus unter der Telefonnummer

(02278) 2203

Franz Dam Bürgermeister	DW 16
Josef Pauser Amtsleiter	DW 14
Susanne Hoch Bürgerbüro	DW 13
Kerstin Trabauer Bürgerbüro	DW 12
Helmut Heinl Buchhaltung	DW 11
FAX	DW 15
Konferenzraum (EG)	DW 17
Sitzungssaal (OG)	DW 18

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Absdorf, Hauptplatz 1, 3462 Absdorf, www.absdorf.gv.at
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Franz Dam – Redaktion, Gestaltung und Produktion:
Medienmanufaktur Redaktion Gaubitzer e.U., Telefon: +43 664 1414302, E-Mail: redaktion@gaubitzer.at,
Internet: www.gaubitzer.at. Druck: Schiner Krems

Print kompensiert Ident-Nr. A-10564 www.druckmedien.at

Herstellung: Druckhaus Schiner, Krems. UW 714. Gedruckt nach den Richtlinien des Österreichischen Umweltzeichens „Schadstoffarme Druckerzeugnisse“

MIX Aus verantwortungsvollen Quellen FSC® C100690

Druckhaus Schiner Krems

„Unsere Bauhofmitarbeiter gaben alles“

Unter diesem Aspekt konnte das Marterl, welches in der Straßenmitte der Schulstraße, Kreuzung Stockerauer-Bahnhofstraße stand, problemlos übersetzt werden.

Professionell unterstützt von der Firma Gruschina aus Tresdorf sowie Herrn Imeri Halim – Firma Hapet – wurde vorweg die Grundfeste angelegt sowie während der Übersiedelung auch ein Betonkorsett für das neu positionierte Marterl angefertigt.

Namens der MGM Absdorf dankt Bürgermeister Franz Dam allen Beteiligten, allen voran Herrn Dieter Gruschina von der Firma Gruschina, für die perfekte Abwicklung des nicht einfachen Unterfangens, welches von Herrn Gruschina für die MGM Absdorf kostenlos erledigt wurde!

Somit hat das Marterl, welches seit 1961 an diesem Platz stand, nunmehr einen schönen und ruhigen neuen Standort erhalten.

Knapp einen Kilometer Stockerauer Straße erneuert

Nach zweijähriger Bauzeit konnte die knapp einen Kilometer lange Stockerauer Straße fertiggestellt werden.

Es wurden bei diesem Projekt sämtliche Kanal-Fehleinleitungen behoben, die Kanalstränge teilweise erneuert bzw. saniert sowie auch die gesamte Ortsbeleuchtung in diesem Straßenstück erneuert und auf eine kostengünstige LED-Beleuchtung umgestellt. Darüber hinaus wurde von EVN und Post ein Großteil der Versorgungskabeln ins Erdreich verlegt.

Durch die Schrägboard-Abstellflächen im südlichen Bereich der Fahrbahn konnte auch die Parksituation erheblich verbessert werden. Ebenso wurden im Bereich des Pensionisten-Klublokals die Parkflächen verbreitert und verdoppelt. Die Kreuzung Schulstraße konnte durch das Versetzen des „Tabernakel-Marterls“ (der neue Standort wird im Einvernehmen mit dem Kultur- und Verschönerungsverein noch optimiert) wesentlich verbessert sowie die Kreuzung zur Bahnhofstraße in Richtung Bahnhof für Fußgänger sicherer gestaltet werden.

Mein Dank als Bürgermeister gilt allen Anrainern, welche die Beeinträchtigungen durch Staub, Lärm und Verkehrsbehinderungen erduldet haben! Weiters bedanke ich mich bei allen Verantwortlichen von der Straßenmeisterei Tulln & Kirchberg am Wagram (Bild), EVN und Post sowie beim Büro Henninger & Partner (Kanal) für die reibungslose Zusammenarbeit. Besonderer Dank gilt natürlich dem Land Niederösterreich für die Unterstützung dieses umfangreichen Projektes. Hätten wir sämtliche Kosten alleine tragen müssen, wäre uns diese Sanierung um zumindest 500.000 € teurer gekommen!

Die Möglichkeit einer hochwertigen Blasinstrumentausbildung *mit zwei Musiklehrern bietet die Marktgemeinde Absdorf im musikalischen Regelunterricht seit dem Schuljahr 2015/2016 an. Dieses Angebot fand regen Anklang und wird von 16 Kindern genutzt. Der Ankauf der Instrumente erfolgte durch den Musikverein, gefördert vom Land NÖ und der Marktgemeinde Absdorf. Damit ist gewährleistet, dass die Kinder nach Beendigung der Volksschule in der Junior-Band unseres Musikvereines weitere Instrumentenausbildung erhalten und damit gleichzeitig als Nachwuchsmusiker/in in unseren Musikverein „hineinwachsen" können. Wir danken für diese Möglichkeit, welche in der Region Wagram neben Absdorf nur in Grafenwörth angeboten wird, speziell unserer engagierten Direktorin Sonja Kreuzinger sowie dem Kapellmeister unseres Musikvereines Absdorf, Norbert Fischer – welche sich besonders dafür eingesetzt haben – nicht zuletzt natürlich unserem Landeshauptmann, Dr. Erwin Pröll für seine großzügige Unterstützung seitens des Landes NÖ.*

An die 75 Stunden pro Jahr *wenden Herbert Gratzl, Karl Waltner, Josef Wallner, Herbert Lohner und Josef Bader (von links) auf, um unser Naherholungsgebiet zu pflegen. So wurde auch heuer am Höhenweg/Jakobsweg und am Mühlbachweg Gras gemäht, Sträucher zurückgeschnitten und Wege freigemacht sowie Stufen repariert. Die Marktgemeinde dankt im Namen ihrer Bürger für diesen großartigen Einsatz.*

Ferienspiel der Landjugend Absdorf! *Am Samstag, den 11. Juli, lud die Landjugend Absdorf zum Ferienspiel im Rahmen des Wagramer Kindersommers ins Jugendheim in die Hausäckerstraße. Unter dem Motto „Landwirtschaft begreifen" wurde ein Parcours mit mehreren Stationen aufgebaut bei denen den Kindern auf unterschiedlichste Weise landwirtschaftliche Themen vermittelt wurden. Die Kinder sollten Lebensmittel ihren landwirtschaftlichen Urprodukten zuordnen, den Weg des Holzes ordnen und vieles mehr. Beim „Landwirtschafts-1, 2, 3" lernten die Kinder vieles über Lebensmittel und ähnliches, die Milchkuh Gerda rundete das Programm ab. Nach einem gesunden Snack mit Aufstrichbroten und Trinkjoghurt wurden alle Kinder wieder von ihren Eltern abgeholt.*

Gut gerüstet *sind die Schulanfänger der Volksschule Absdorf mit ihren neuen „Sumsi"-Rucksäcken, die ihnen die Raiffeisenbank Region Wagram, Banktelle Absdorf, zur Verfügung gestellt hat. So gut ausgerüstet macht der nächste Wandertag gleich doppelt so viel Spaß. Im Bild die Schüler der 1.Klasse mit ihrer Lehrerin, Schulleiterin Frau Sonja Kreuzinger.*

Lernen am Zaubertisch: *Über ein besonderes Möbelstück dürfen sich die Schüler der 1. Klasse unserer Volksschule freuen. Die Tischlerei Fuss hat für die Schulanfänger einen „Zaubertisch" mit beleuchteter Platte und gefüllt mit feinem Sand gezimmert. Damit können die Kinder ganz wunderbar ihre ersten Schreibübungen durchführen. „Vielen Dank auch an die Gemeinde", freut sich Direktorin Sonja Kreuzinger auch über finanzielle Unterstützung. Im Bild Naomi Korner und Eneas Fux aus der 1.Klasse.*

15 Jahre Außenwohngruppe Absdorf *(Großes Bild von links): Philipp Grzesch, BA (Päd. AWG-Leiter), Vzbgm. Leopold Weinlinger, Karl Österreicher (Kameradschaftsbund Absdorf), Mona Ziemer (AWG Absdorf), Bezirkshauptmann HR Mag. Andreas Riemer, Helmut Cerwenka (Ehrenvorsitzender RETTET DAS KIND NÖ), Pfarrer Roland Moser, Alexandra Koppensteiner (AWG Absdorf), RR Richard Scheiner (Vorstandsmitglied RDK NÖ), Helmut Dollinger (Obmann des Kameradschaftsbunds Absdorf), Karin Beutl und Gabriele Krnezic (AWG Absdorf), GGR Ursula Berthold (Marktgemeinde Absdorf), Birgit Muhm und Sonja Lang (AWG Absdorf), Monika Franta (Geschäftsführerin RDK NÖ), NR Johann Höfinger (Vorstandsvorsitzender RETTET DAS KIND NÖ), Gertraute Schaufler (Stv. Vorstandsvorsitzende u. Finanzreferentin RDK NÖ), Dir. Josef Bauer (ehem. Finanzreferent RDK NÖ), Silvia Zimmer (Wirtschaftsleiterin RDK NÖ) und Bürgermeister Dir. Franz Dam, der im Namen der Marktgemeinde einen Scheck über 1.000 € überreichte (rechtes Bild).*

Fotos: RDK NÖ

Außenwohngruppe Absdorf feierte Geburtstag

„Rettet das Kind NÖ“ mit Hauptsitz in Judenau betreut Kinder, Jugendliche und Familien im Auftrag der Kinder- und Jugendhilfe. In 30 Einrichtungen an 18 Standorten sind etwa 220 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig. Das vielseitige Betreuungsangebot des gemeinnützigen Vereins umfasst unterschiedliche Wohnformen, mobile Betreuung für Familien und Jugendliche sowie Nachmittagsgruppen. Die Finanzierung der privaten Organisation erfolgt großteils über Mittel der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe sowie über Spenden.

Die Außenwohngruppe Absdorf bietet Kindern, die nicht in ihren Familien aufwachsen können, seit 15 Jahren ein liebevolles Zuhause und professionelle Betreuung. Zum Geburtstag lud die Einrichtung zu einem fröhlichen Gartenfest und zahlreiche Ehrengäste kamen. Bürgermeister Franz Dam und Vizebürgermeister Leopold Weinlinger übergaben der Außenwohngruppe im Namen der Marktgemeinde Absdorf eine Spende von 1.000 Euro.

Die Geburtstagsfeier bot Gelegenheit, die Außenwohngruppe im gemütlichen Rahmen kennenzulernen, das Haus zu besichtigen und sich bei Grillerei, Kaffee und Kuchen auszutauschen. Die jüngsten Besucher hatten viel Spaß an den kniffligen Spielstationen im Garten.

Mit einem „Helfer-Pokal“ bedankte sich das Team der Außenwohngruppe bei den UnterstützerInnen, die bei der Organisation der Feier kräftig mit angepackt haben – unter ihnen der Kameradschaftsbund Absdorf.

Acht Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis 15 Jahren leben zurzeit in der Außenwohngruppe. Das geräumige Haus wurde eigens für die Bedürfnisse junger Menschen gebaut. Meist werden Kinder in sehr jungem Alter in der Außenwohngruppe aufgenommen und verbringen hier ihre ganze Kindheit. Seit der Eröffnung im Jahr 2000 sind bereits fünf Bewohner in die Selbständigkeit hinausgewachsen bzw. in eine betreute Wohnung gezogen.

Die Außenwohngruppe und ihre Bewohner sind gut in die Gemeinde eingebettet. Die Kinder besuchen Schulen in der Umgebung, sind Mitglieder in Vereinen und nehmen am Gemeindeleben teil.

Stromverbrauch der Marktgemeinde Absdorf in den vergangenen zwei Jahren um 20 Prozent verringert

Gemäß dem EVN-Energiebericht vom 30. 6. 2015 konnte bei gleichbleibender Anzahl an Stromanlagen unser Verbrauch um 20 Prozent reduziert werden.

Dies bestätigt erfreulicherweise unsere konsequente Arbeit im Bereich energiesparender Investitionen, so zum Beispiel im Bauhof, im neuen Rathaus, durch den Anschluss unserer Kläranlage an den Abwasserverband Wagram-nördliches Tullnerfeld sowie die laufende Umstellung unserer Ortsbeleuchtung auf LED-Lampen.

Damit erfüllt unsere Marktgemeinde bereits jetzt die neuen Normen des Energieeffizienzgesetzes.

Damit hat sich die Entscheidung, das EVN-Lichtservice in Anspruch zu nehmen, als absolut richtig bestätigt.

5 Jahre Landjugend Absdorf: *Im Jugendheim konnten Bevölkerung und Gäste mittels einer Fotowand erfahren, was die Jugendlichen in den vergangenen fünf Jahren auf die Beine gestellt haben. Weiters waren das Sprengelbuch und die Projektbücher zu bestaunen. Bei Speis und Trank, zubereitet von den Mitgliedern der Landjugend, verbrachten die Gäste einen gemütlichen Abend. Die Einnahmen für die Verpflegung werden an den Volksschulhort Absdorf, die Außenwohngruppe Absdorf und für die Schmetterlingskinder gespenden.*

Den Bund der Ehe schlossen Gemeinderätin Maria Dam aus Absdorf und Karl Anton Schrattenholzer aus Afing bei St. Pölten am 19. September 2015 in unser Pfarrkirche. Eine große Schar an Ehrengästen und Gratulanten wünschten dem jungen Brautpaar alles Gute für die gemeinsame Zukunft. Gemeinderat und Bedienstete der Marktgemeinde schließen sich diesen Glückwünschen an.

Zwölf Teams weihten mit einem spannenden Turnier die neue Soccer-Anlage ein: *Koordiniert und bestens vorbereitet vom GEMMA-Team wurde um drei Pokale und einen Matchball in fairer sportlicher Auseinandersetzung gekämpft. Der Neubau der Anlage war durch den Austausch des schadhaften Spielbelages notwendig geworden, da die aus Weichholz bestehende Bande teilweise morsch und instabil war. Durch eine Förderung des Landes NÖ in Höhe von 7.500 € und einem hohen Eigenleistungsanteil durch unsere Bauhofmitarbeiter konnte unser finanzieller Aufwand erheblich reduziert werden. Besonders erfreulich ist der hohe Anteil an Absdorfer Spielern in verschiedenen Altersklassen, welche die Anlage oft bis in die Nachtstunden bespielen. Das aus Bürgermeister und Gemeinderäten zusammengesetzte Turnierteam konnte natürlich mit den jugendlichen Top-Spielern nicht mithalten und belegte den letzten Platz.*

Das 300. Mitglied *im Verein „MiA – Mobilität in Absdorf" haben Sonja Heinl und Uschi Berthold dieser Tage begrüßt. Das „Jubiläumsmitglied" Fiona Fuss freute sich über Urkunde und Blumenstrauß. Der rege Zustrom an Mitgliedern zeige, wie wichtig und richtig die Installierung einer derartigen Einrichtung in Absdorf war, sagte Obmann-Stellvertreterin Sonja Heinl, die sich auch über zusätzliche freiwillige Fahrer freuen würde.*

Bahnangebot wird für Absdorf wesentlich verbessert

Die ÖBB und der Verkehrsverbund Ostregion (VOR) verbessern das Bahnangebot an der Franz-Josefs-Bahn, der Kamptalbahn, der Kremser Bahn zeitgleich mit der Vollinbetriebnahme des Wiener Hauptbahnhofes am 13. Dezember 2015. Zusätzlich wird ein neues S-Bahnkonzept umgesetzt, das insbesondere für Fahrgäste aus der Region Tulln und nördlich der Donau massive Vorteile bringt.

Im Zuge der Fahrplanumgestaltungen im Dezember 2015 und der Einrichtung eines Integrierten Taktfahrplanes (ITF) durch die ÖBB werden in der gesamten Ostregion umfangreiche Verbesserungen der S-Bahn und Regionalbahn-Fahrpläne umgesetzt.

Vor allem die Einrichtung einer neuen S-Bahnlinie Stockerau – Tulln – Bahnhof Tullnerfeld, die auf Initiative von Bürgermeister Franz Dam nicht über die neue Schleife sondern über den Bahnhof Absdorf geführt wird, wird für uns wesentliche Vorteile bringen.

Die neue S-Bahn-Linie „S43“ wird zur Hauptverkehrszeit stündliche Verbindungen von Stockerau über Absdorf-Hippersdorf und Tulln Stadt zum Bahnhof Tullnerfeld bieten. Damit ist erstmals auch die Region nördlich der Donau mit Tulln bzw. dem Bahnhof Tullnerfeld und St. Pölten angebunden. Die S43 erhält in Stockerau Anschluss an die S-Bahn-Linie S3. Die S3 verkehrt in Zukunft wieder täglich bis Absdorf-Hippersdorf, sodass der Umstieg in Stockerau entfällt.

Der am 3. Juni 1984 mit einem einheitlichen Ticket, Tarif und einem gemeinsamen Fahrplan für Wien und das Umland vereinbarte Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) vereinte zu Beginn Wiener Linien, ÖBB und Wiener Lokalbahnen. Nun sind mit dem VVNB (Verkehrsverbund Niederösterreich-Burgenland) als größten Verkehrsverbund Österreichs alle öffentlichen Verkehrsmittel in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland eingebunden.

www.vor.at

Mit der Ausstellung der Berlinerinnen Maria Sibylla Ponizil und Johann Görke-Cassirer *unter dem Titel „Bilder Collagen Objekte“ ist es unserer Galeristin Hannelore Pichler gelungen, zwei besondere Ausnahmekünstlerinnen in die „Alte Ordination“ zu holen. Im Bild (von links) Bürgermeister Franz Dam, Gabi Timkó (Gitarre), Judith Waldschütz (Flöte), Maria Sibylla Ponizil, Johanna Görke-Cassirer, Hannelore Pichler und KVV-Obmann Leopold Fischer. Bei der Finissage lasen die beiden Künstlerinnen überdies humoristische, hintersinnige Gedichte aus ihrem Buch „Auf du und du mit dem Kakadu“, das 2016 erscheinen wird. Nach ausführlicher Betrachtung der präsentierten Bilder und Objekte saß die Runde noch lange gemütlich bei einem Glas Wein und einem ausgezeichneten Buffet zusammen, und Johanna und Sibylla lasen wieder einige Gedichte vor.*

3. Projektmarathon der Landjugend Absdorf „Natur(t)raum-Lernen im Grünen“

Im Gemeindeamt Absdorf wurde den Mitgliedern um 17 Uhr das Projekt von Bürgermeister Franz Dam und Gemeinderätin Elisabeth Dam überreicht und die Gruppe konnte mit der Arbeit beginnen.

Hauptaufgabe war die Errichtung eines „grünen Klassenzimmers“ im Garten der Volksschule Absdorf. Weiters sollte ein „Sinnesweg“ die Schüler zu diesem Klassenzimmer führen und das Projekt in der Öffentlichkeit präsentiert werden. Auch eine Präsentation für die Gemeindebevölkerung fand in Form eines Spielefestes statt.

Auch heuer gab es zahlreiche Zusatzaufgaben zu bewältigten: Die alten Sitzgarnituren im Hof wurden abgeschliffen und bunt gestrichen, für die Klasse wurden 40 Sitzkissen genäht und auch ein Platz für die Lehrer wurde errichtet sowie der Schutzwall bepflanzt.

Zusätzlich wurden eine Tafel zum Lehrerplatz gestellt, ein kleines Vogelhäuschen gebaut und die Spielmarkierungen im Hof nachgezeichnet. Dank Teamwork und Zusammenhalt konnten alle Aufgaben erledigt werden.

Zur Projektpräsentation mit Spielefest kamen nicht nur zahlreiche Absdorfer, auch viele Ehrengäste hatten sich Zeit genommen.

Die Marktgemeinde übernahm die Materialkosten und natürlich eine Stärkung zur Beibehaltung der Leistungsfähigkeit des Teams um die rechtzeitige Fertigstellung zu gewährleisten. Vielen Dank unserer Landjugend für den heurigen Beitrag – der Lehrkörper, die Eltern aber vor allem die Kinder freuen sich, im nächsten Jahr im Zuge der Neugestaltung des Schulgartens auch eine Freiluftklasse für Unterrichtsstunden in der freien Natur und bei frischer Luft nutzen zu können.

Zur Krönung des Tages überreichte die Landjugend Absdorf die jährliche Spende von 400 € an Volksschul-Direktorin Sonja Kreuzinger.

Veranstaltungskalender 17. Oktober bis 31. Dezember 2015

Datum	Veranstaltung	Wo
Sa, 17. Oktober, 20 Uhr	KABARETT-ABEND mit Michael RICKER	Lössiade, Absberg
So, 18. Oktober, 10 Uhr	PFARRKAFFEE der katholischen Frauenbewegung	Pfarr-Kultur-Saal
Fr, 23. Oktober, 19 Uhr	DER WAGRAM – Vortrag „Geologie und Entstehung“	Pfarr-Kultur-Saal
So, 25. Oktober, 18 Uhr	KRÖNUNGSMESSE	Pfarrkirche Absdorf
Sa, 31. Oktober, 20 Uhr	BLUES mit Sir Oliver Mally	Lössiade, Absberg
Fr, 6. November, 18 Uhr	GRENZENLOS KOCHEN IN ABSDORF	Pfarr-Kultur-Saal
Sa, 7. November, 19.30 Uhr	HERBSTKONZERT des MUSIKVEREIN ABSDORF	Pfarr-Kultur-Saal
So, 8. November, 10 Uhr	PFARRKAFFEE der katholischen Frauenbewegung	Pfarr-Kultur-Saal
Do, 12. November, 12 Uhr	MARTINIGANSL-ESSEN des Seniorenbundes	GH Mann, Königsbrunn
Fr, 13. November	VERNISSAGE	Raiffeisenbank Region Wagram
Sa, 14. November, 20 Uhr	KABARETT von GUGGI HOFBAUER	Lössiade, Absberg
So, 15. November, 16 Uhr	WEINTAUFE von Weinbauverein und ÖVP Absdorf	GH Salomon-Camondo
Sa, 21. November, 10 Uhr	4. ABSDORFER PERCHTENLAUF, SV Absdorf	Hauptplatz
So, 22. November, 10 Uhr	KATHARINENMARKT	Pfarr-Kultur-Saal
Fr, 27. November, 19 Uhr	1 WOCHE KREATIVINFUSION – Malerei von Gerhard Schmidbauer & Metallarbeiten von Reinhard Deix	Alte Ordination, Bahnhofstraße 16
Sa, 28. November, 20 Uhr	ADVENTSTIMMUNG Konzert mit Harfenbegleitung	Lössiade, Absberg
So, 6. Dezember, 10 Uhr	PFARRKAFFEE & WEIHNACHTSFLOHMARKT	Pfarr-Kultur-Saal
Di, 8. Dezember, 19 Uhr	FINNISAGE	Alte Ordination, Bahnhofstraße 16
Sa, 12. Dezember	5. ABSDORFER ADVENTDORF	Hauptplatz
So, 13. Dezember	5. ABSDORFER ADVENTDORF mit Musikverein	Hauptplatz
So, 13. Dezember, 18 Uhr	WEIHNACHTSSINGEN chor mauritius	Pfarrkirche
So, 20. Dezember, 17 Uhr	JUBILÄUMSKONZERT 10 Jahre Musikschule Region Wagram	Auditorium Grafenegg
Do, 24. Dezember, 10 Uhr	KINDERBETREUUNG durch die Landjugend Absdorf	Hort bei der Volksschule
Do, 31. Dezember, 9 Uhr	GLÜHWEINSTAND der ÖVP Absdorf	

Ärztliche Sonn- und Feiertagsdienste von 3. Oktober bis 31. Dezember 2015

Datum	Diensthabender	Telefon	Datum	Diensthabender	Telefon
Sa, 3. Oktober	Dr. Kambiz POURSADROLLAH	02956/2404	Sa, 28. November	Dr. Stefan BENCZAK	02955/70 350
So, 4. Oktober	Dr. Kambiz POURSADROLLAH	02956/2404	So, 29. November	Dr. Stefan BENCZAK	02955/70 350
Sa, 10. Oktober	Dr. Stefan BENCZAK	02955/70 350	Sa, 5. Dezember	Dr. Gerhard ROCH	02278/2217
So, 11. Oktober	Dr. Stefan BENCZAK	02955/70 350	So, 6. Dezember	Dr. Gerhard ROCH	02278/2217
Sa, 17. Oktober	Dr. Anton K. GALLE	02955/70 336	Mo, 7. Dezember	Dr. Stefan BENCZAK	02955/70 350
So, 18. Oktober	Dr. Anton K. GALLE	02955/70 336	Di, 8. Dezember	Dr. Stefan BENCZAK	02955/70 350
Sa, 24. Oktober	Dr. Herta WEBER	02956/2107	Sa, 12. Dezember	Dr. Anton K. GALLE	02955/70 336
So, 25. Oktober	Dr. Herta WEBER	02956/2107	So, 13. Dezember	Dr. Anton K. GALLE	02955/70 336
Mo, 26. Oktober	Dr. Gerhard ROCH	02278/2217	Sa, 19. Dezember	Dr. Kambiz POURSADROLLAH	02956/2404
Sa, 31. Oktober	Dr. Christa OBERHOFER	02278/2545	So, 20. Dezember	Dr. Kambiz POURSADROLLAH	02956/2404
So, 1. November	Dr. Christa OBERHOFER	02278/2545	Mi, 23. Dezember	Dr. Stefan BENCZAK	02955/70 350
Sa, 7. November	Dr. Kambiz POURSADROLLAH	02956/2404	Do, 24. Dezember	Dr. Stefan BENCZAK	02955/70 350
So, 8. November	Dr. Kambiz POURSADROLLAH	02956/2404	Fr, 25. Dezember	Dr. Stefan BENCZAK	02955/70 350
Sa, 14. November	Dr. Herta WEBER	02956/2107	Sa, 26. Dezember	Dr. Christa OBERHOFER	02278/2545
So, 15. November	Dr. Herta WEBER	02956/2107	So, 27. Dezember	Dr. Christa OBERHOFER	02278/2545
Sa, 21. November	Dr. Christa OBERHOFER	02278/2545	Mi, 30. Dezember	Dr. Gerhard ROCH	02278/2217
So, 22. November	Dr. Christa OBERHOFER	02278/2545	Do, 31. Dezember	Dr. Gerhard ROCH	02278/2217

Dr. Stefan BENCZAK
Mühlweg 3
3701 Großweikersdorf

Dr. Anton K. GALLE
Wiener Straße 23
3701 Großweikersdorf

Dr. Christa OBERHOFER
Am Kibitzsee 16
3465 Königsbrunn am Wagram

Dr. Kambiz POURSADROLLAH
Wiener Straße 5/Haus 3
3710 Ziersdorf

Dr. Gerhard ROCH
Bahnhofstraße 11
3462 Absdorf
Mail: ordi@dr-roch.at
www.dr-roch.at

Dr. Herta WEBER
Roseggergasse 10
3710 Ziersdorf

GSZ-Öffnungszeiten Winter 2015/2016

Normale Öffnungszeiten von Samstag, 5. März 2016, bis Mittwoch, 30. November 2016: jeden Mittwoch von 15 bis 17 Uhr und jeden Samstag von 9 bis 12 Uhr, ausgenommen Feiertagen.

Öffnungszeiten im Dezember 2015:

Samstag, 12. 12. 2015	9 bis 12 Uhr
Mittwoch, 30. 12. 2015	15 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten im Jänner 2016:

Samstag, 9. 1. 2016	9 bis 12 Uhr
Mittwoch, 13. 1. 2016	15 bis 17 Uhr
Samstag, 23. 1. 2016	9 bis 12 Uhr
Mittwoch, 27. 1. 2016	15 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten im Februar 2016:

Samstag, 6. 2. 2016	9 bis 12 Uhr
Mittwoch, 10. 2. 2016	15. bis 17 Uhr
Samstag, 20. 2. 2016	9 bis 12 Uhr
Mittwoch, 24. 2. 2016	15 bis 17 Uhr

Christbaumabholung am:
Montag, 11. Jänner 2016

Ab **Samstag, 5. März 2016 bis Mittwoch, 30. November 2016** gelten wieder die normalen Öffnungszeiten.

designed by Freepik.com

Herzlich willkommen

wir begrüßen folgende neue Erdenbürger in unserer Gemeinde:

Nino Riedl
geb. am 30. Juni 2015 in Tulln
Sabrina Hödl und Michael Riedl
Bahnhofstraße 9a/5/5

Veronica Paukner
geb. am 14. Juli 2015 in Tulln
Doris und Stephan Paukner
Bahnhofstraße 38/1/5

Felix Florentin Lehner
geb. am 2. September 2015 in Hollabrunn
Bernadette und Alexander Lehner
Austraße 22

Wir betrauern

unsere Verstorbenen:

Otto ZEILINGER
geb. am 11. Mai 1924 in Lengenfeld
gest. am 14. Juli 2015 in St. Pölten

Elfriede RAIDL
geb. am 25. Dezember 1938 in Stockerau
gest. am 5. August 2015 in Tulln

Hermine AICHINGER
geb. am 20. September 1936 in Groß Reinprechts
gest. am 5. September 2015 in Tulln

Wir gratulieren

zum 85. Geburtstag

Elfriede MAIER
geb. am 24. Dezember 1930

zum 80. Geburtstag

Martha GRAF
geb. am 6. November 1935

Karl BERTHOLD
geb. am 8. November 1935

Drogerie Elisabeth
Für jeden Anlass das passende Geschenk.

- Chemikalien
- Kräuter & Tee
- Farben & Lacke
- Filme & Entwicklung
- Saisonartikel
- Lotto & Toto
- Sportwetten
- wienticket
- oeticket
- Hermes Paketshop
- Tabak-Trafik
- Kerzen

Bahnhofstraße 6 - 3462 Absdorf - 02278/2246
www.drogerie-elisabeth.at

Baumeister Günther H.
KASSNER
Bauunternehmung Gesellschaft mbH.

3462 Absdorf, Hubert Schützner-Straße 2
Telefon: 02278/2293, Fax: 02278/22935
E-Mail: office@kassner.at
Internet: www.kassner.at
seit 1967

MENZL
Atemschutztechnik
www.menzl.at
Staatliche Auszeichnung
Unsere Kompetenz - Ihre Sicherheit - seit 1975
Atemschutztechnik MENZL GmbH; Absberger Straße 9; 3462 Absdorf; Tel: 02278/2102; info@menzl.at

Schauerhuber GmbH, A-3462 Absdorf, Badstraße
Telefon: +43 (2278) 22 27 – Fax: +43 (2278) 37 66
E-Mail: verwaltung@schauerhuber.at
Internet: www.schauerhuber.at

HAPET
Fassaden
AKTION!
THERMISCHE HAUSSANIERUNG

Vollwärmeschutz, Maschinenputz
für Innen und Außen

Ihr Ansprechpartner: Herr Halim Imeri

Tel 0676 629 28 40 Fax 02279 273 29
Winkl 31 3474 Altenwörth
hapet.imeri@gmail.com

3462 absdorf
bahnhofstraße 9
tel. 02278/22 39

blumen schwanzer

Adventausstellung vom
19. bis 21. November 2015
Eröffnung am Donnerstag,
den 19. 11. um 17 Uhr

FISCHER Johannes
Erdbewegungen
Kremser Straße 35, 3462 Absdorf
office@fjerdbewegungen.at
0660/477 84 70

kreation aus holz
tischlerei FUSS
tischlermeister gerald fuss · pfarrgasse 8 · 3462 absdorf
0664 286 46 81 · tischler@holzfuss.at · www.holzfuss.at

Raiffeisenbank
Region Wagram
mit Bankstellen in Absdorf, Großriedenthal, Hausleiten, Kirchberg am Wagram, Königsbrunn am Wagram, Niederrußbach und Stetteldorf am Wagram

Raiffeisenbank Region Wagram.
Meine Bank in Absdorf.
www.rbrw.at

VERMIGRAND
Regenwurmhumus
Kompostwürmer
Wagramkompost

VERMIGRAND Naturprodukte GmbH
02278/7028 info@vermigrand.com

ZIMMEREI DACHDECKEREI
HOLZBAU
WANZENBÖCK
GmbH
Wir zimmern mit Herz und Hand!
3462 Absdorf • Hans Doppelreiter Straße 5
Tel 02278 / 2290-0 • Fax 02278 / 2447
e-mail info@holzbau-wanzenboeck.at
www.holzbau-wanzenboeck.at

PHYSIOTHERAPIE
Irene Weis
Gabi Peissl
Tullner Straße 15
3462 Absdorf
www.physio-weis.at
Irene: 0650 73 59 777
Gabi: 0699 11 91 22 11
office@physio-weis.at

REDAKTION
GAUBITZER
MEDIEN–MANUFAKTUR
Wir realisieren gemeinsam mit Ihnen
Ihre Ideen und Projekte im Medienbereich.
Den Schwerpunkt legen wir auf das zum
Unternehmensstil passende Design
und auf aussagekräftige Inhalte.
www.gaubitzer.at

Arzt für Allgemeinmedizin
Dr. Gerhard Roch
Bahnhofstraße 11
3462 Absdorf
Tel.: 02278/2217, Fax-DW 14
ordi@dr-roch.at
www.dr-roch.at
Ordinationszeiten:
Mo, Mi: 7-11, 17-19 Uhr
Di, Fr: 7-11 Uhr
Akupunktur und Labor:
nach Voranmeldung
Alle Kassen und privat/Ärztl. Hausapotheke

Bücherturm
BÜCHER | SPIELE | GESCHENKE
Evi Weinlinger
02278 28 034 | ew@7reasons.net
Hauptplatz 11 | A-3462 Absdorf
www.buecher-turm.at
Ein Service der 7reasons Medien GmbH
Unsere Öffnungszeiten:
Mo bis Fr: 09.00 - 12.30 Uhr
Mo, Di, Mi, Fr: 16.00 - 18.00 Uhr
Sa: 09.00 - 12.00 Uhr

TGT
Tampermeier & Grill
Steuerberatungs- und Wirtschaftstreuhand OG

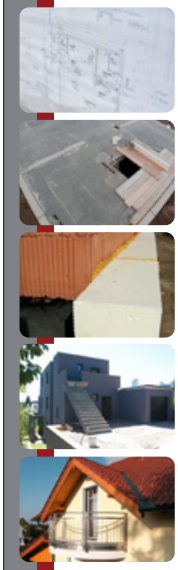
Office Organisation
Event – Workshopmanagement
Sonja Mörth, Geschäftsführer

3462 Absdorf
Josef Schneider Straße 20
Tel/Fax: +43 (0) 2278 20681
Mobil: +43 (0) 664 12 55 904
E-Mail: sonja.moerth@live.at

PROJEKT:
: MODELL GMBH
EIN UNTERNEHMEN
IN : ABSDORF : FÜR
SPEZIELLE MODELLE :
WWW.PROJEKT-MODELL.AT

Ihr zuverlässiger Partner am Bau

hobe BAU GmbH
gut gebaut



- Konzept und Planung
- Neubau, Zu- und Umbau
- Fassaden, Dämmung
- Innen- und Außenputze
- Innenausbau, Dachboden
- Sanierung, Renovierung
- Außenanlagen, Terrassen
- Einfriedungen, Pflasterungen

Rufen Sie uns an!

Ihr Ansprechpartner:
Herr Faruk Beljur
Geschäftsführer
Mobil: +43 (699) 171 76 340
Getreidegasse 11, 3462 Absdorf

HOBE Bau GmbH, 3462 Absdorf
Büro: 1100 Wien, Filmteichstraße, Haus-Nr. 18
Tel.: +43(0)1 615 56 05, Fax: +43(0)1 615 50 83
E-Mail: office@hobe-bau.at, www.hobe-bau.at

Malermeister
Christian Brodesser

Winkl 59, 3474 Altenwörth

Malerei
Anstrich
Fassadenanstrich
Tapezier-arbeiten
und vieles mehr

Alles aus einer Hand – von der Beratung bis zur Ausführung

Wir würden uns freuen auf Ihren Anruf!

Tel.: 0676 7942488

www.malerbrodesser.at

bwsg
besser wohnen seit Generationen

Qualitativ hochwertiger und leistbarer Wohnraum. Österreichweit.

BWS-Gruppe
Margaretengürtel 36-40
1050 Wien

+43 1 546 08-0
office@bwsg.at
www.bwsg.at

Haustechnik von A bis Z

HAUSTECHNIK SCHOBER

1a Installateur
Die 1. Adresse für Bad&Heizung

GEHT NICHT GIBT ES NICHT!?

ENERGIEKONZEPTE
ELEKTROTECHNIK
HEIZUNG-SANITÄR

PARTNERBETRIEB
Das Weintzler Haus!

Der ELEKTRIKER

- Hausinstallationen
- Audio-Video-Sat
- Haushaltsgeräte
- Beleuchtung
- PV-Anlagen
- Bus-Systeme
- Alarmanlagen
- Blitzschutz

Der INSTALLATEUR

- Heizungen
  - Öl, Gas
  - Pellets
  - Hackgut
  - Stückgut
- Wärmepumpen
- Sanitärinstallationen
- Wasseraufbereitung
- Pooltechnik

Der KÄLTETECHNIKER

- Installation von Klimaanlagen
- Wartungen im Kältetechnikbereich
- Erstellung von Anlagenbüchern
- Gewerbeanlagen

Der KOMPLETTANBIETER beim SANIEREN

- Badsanierungen (inkl. Fliesenleger, Maler, Trockenbauer)
- Haussanierungen komplett
- Koordination von Baumeister, Zimmerer, Schlosser, Tischler, Maler, Fensterbauer

Das Weintzler Haus!

www.elektro-schober.at

A-3701 Ruppersthal, Dornweg 8 • Büro-Schauraum-Lager: A-3701 Ruppersthal, Ruppersthal 71
Telefon 0043. (0)2955. 711 88. • Fax 0043. (0)2955. 711 88 88. • Email: office@elektro-schober.at